

## Reisebericht Dallas, TX 2015

Am 26. Juni 2015 war es einmal wieder so weit. Früh um 5 machten wir, 13 Schüler und 2 Lehrer uns auf den Weg zur diesjährigen Technology Student Association National Conference, die wie jedes Jahr den Abschluss zur harten Arbeit über das Schuljahr hinweg bildet.

### Freitag, 26. Juni 2015

Nach einer für die meisten sehr anstrengenden Woche, geprägt durch letzte Feinarbeiten an den Projekten, trafen wir uns am frühen Morgen und begannen unsere Reise nach Texas mit Zwischenstopp in Frankfurt und Philadelphia. Im Vergleich zum letzten Jahr, wo wir für 16 Stunden in Philadelphia gestrandet waren, verlief die Anreise sehr unproblematisch und wir konnten unsere Hotelzimmer gegen 12 Uhr abends Ortszeit im Super 8 Grapevine beziehen. Dieses Jahr war das Konferenzhotel der Gaylord-Kette bereits vollständig ausgebucht, weshalb wir auf das naheliegende Super 8 – Hotel auswichen.



### Samstag, 27. Juni 2015

Am nächsten Tag machten wir uns auf einen kulturellen Ausflug in die Innenstadt von Dallas. Wir besichtigten das 6th Floor Museum, und bekamen eine einmalige Einsicht in den Fall Kennedy, der 1963 von gleicher Stelle aus ermordet wurde. Von dort aus erkundeten wir Downtown, betrachteten die Architektur und liefen dann zum Aussichtsturm Reunion Tower. Unterwegs sahen wir die berühmte



Kuhherde von Dallas, die an die Cowboyzeit erinnert. Vom Reunion-Tower, der 171m hoch ist, hat man eine atemberaubende Sicht auf die Gebäude von Dallas und Umgebung. Das 360°-Panorama ließ nichts verborgen. Wir verfolgten gedanklich von oben unsere zuvor gelaufene Route und sahen die

andauernde Überflutung rund um den Fluss Trinity River. Im Anschluss daran nahmen wir wieder ein Taxi und fuhren zurück zum Super 8.

Am Abend gingen wir zum nächsten Supermarkt und deckten den Lebensmittelbedarf für die kommenden Tage.

### Sonntag, 28. Juni 2015

Nach dem Frühstück besuchten wir die Mall und hatten die Gelegenheit shoppen zu gehen. Für die einen war es die Gelegenheit günstig Kleidung einzukaufen, für die anderen ein Einblick in amerikanische Kultur: Die Einkaufsmall mit ihren elektronischen Ponys als kreativer Ersatz für Gehhilfen, einem regenwaldartiges Labyrinth, einem riesigen Foodcourt und vielen anderen Attraktionen, die Langeweile nahezu unmöglich machten, zeigen, dass für US-Amerikaner eine Mall viel mehr als nur ein Einkaufsladen ist.

Im Anschluss brachten wir unsere Beute in das Super 8 und fuhren dann zum Gaylord um uns für die Konferenz zu registrieren.

Halb acht besuchten wir den alljährigen Kick-Off, der wie jedes Jahr die National Conference einleitet. Fleißig werden die Pins der einzelnen Staaten gehandelt, wobei man immer wieder neue Leute kennenlernt und alte Gesichter wiederentdeckt. Besonders gefreut haben wir uns, dieses Jahr TurkeyTSA wiederzusehen, die dieses Mal sogar mit einer recht großen Delegation von rund 10 Personen angereist waren.



### Montag, 29. Juni 2015

Eingeleitet wurde der Tag mit einer General Session, einer Komplettsitzung für alle TSA-Member. Die erste solche Sitzung eröffnet die Konferenz noch einmal offiziell, wobei u.a. die Fahnen aller Staaten feierlich über die Bühne getragen werden. Robin Fichtner aus der 10.Klasse hatte dieses Jahr die Ehre die Deutschlandfahne zu tragen.

Über den Tag hinweg waren wir zumeist zerstreut und jeder war mit seinen Projekten und Treffen beschäftigt. So wurden Biotechnology Design und Architectural Renovation zusammengebaut und im Anschluss eingereicht, Robin Fichtner hielt seine Prepared Presentation und Denis Gessert vertrat unser Chapter beim State President Meeting. Fashion Design wurde bereits vor der General Session abgegeben.

Eine Neuheit für dieses Jahr stellte das Region 3 - Meeting dar, wo die Erfahrungen der State President Hangouts ausgewertet wurden, die über das





Schuljahr hinweg online stattfanden. Diese Form des Zusammentreffens erlaubt zum einen eine viel bessere Kommunikation zwischen uns und den amerikanischen Delegationen und zum anderen gibt es auch einen ganz anderen Einblick darin, was TSA für die US-Amerikaner bedeutet.

Bereits am Abend musste Fashion Design wieder abgeholt werden, weshalb wir gemeinsam mit dem späten Shuttle halb 10 zurück zu unserem Hotel fuhren. Für die Restlichen blieb also genug Zeit, um das Hotel zu erkunden.

### **Dienstag, 30. Juni 2015**

Erneut begann der Tag mit einer General Session, wobei dieses Mal all diejenigen gewürdigt wurden, die TSA seit vielen Jahren engagiert unterstützen. Leonard Krause, Robin Fichtner und Romy Lempe wurden dabei in die Honor Society von TSA aufgenommen.



Robin Fichtner und Katja Lorenz nahmen an Extemporaneous Speech teil, wobei man drei Themen zieht und zu einem der drei Themen einen Spontanvortrag hält.

Am Abend wurden wir zum CaliforniaTSA-Delegation-Meeting eingeladen, wo wir begleitet durch kleine Gruppenspiele einander kennenlernten und Kontakte knüpften. New York TSA wurde ebenfalls eingeladen, sodass wir eine Gruppe von etwa 40 Personen waren. Diese Form des Zusammen-

kommens der kleinen TSA-Delegationen gibt uns vor allem die Möglichkeit des Informations- und Erfahrungsaustausches, wie man trotz der geringen Anzahl an Personen gegen die großen Chapter wie Texas und Mississippi eine Chance haben kann.

### **Mittwoch, 1. Juli 2015**

Aufgrund der hohen Teilnehmerzahlen und der großen Anzahl derer, die außerhalb des Hotels wohnen, wurde die dritte General Session, die sonst bereits sehr früh begann, auf den Abend verlegt, was uns die einmalige Gelegenheit gab, etwas fehlenden Schlaf nachzuholen.

Patrick Reich, Leonard Krause und Denis Gessert vertraten uns dann ab um 11 im Webmaster-Interview, wo sie sich den Fragen der Jury stellten. Für den Rest bot sich in der Zwischenzeit die Gelegenheit noch einmal in der Mall einkaufen zu gehen.

Am Nachmittag nutzten wir die Gelegenheit die Projekte der anderen Teilnehmer beim Open Viewing anzuschauen und zu fotografieren.

Nachmittags um 5 trafen sich alle Wahlberechtigten und begannen das Business Meeting. Es wurde über die Besetzung der National Officer-Posten, die die Schülervertretung von TSA nach außen darstellen, für nächstes Jahr abgestimmt,



sowie über ein neues Wahlsystem, das allerdings an einer 2/3-Mehrheit scheiterte. Das Business-Meeting gibt immer wieder einen Einblick in amerikanische Demokratie, die dieses Jahr bis halb zehn, also 4 Stunden und 30 Minuten, ging.

### **Donnerstag, 2. Juli 2015**

Am Morgen verabschiedeten wir unsere Zwölfklässler, die aufgrund der Abiturzeugnis-ausgabe, eher abreisen mussten. Danach besuchten wir die Awards Ceremony. Im Vorfeld mussten wir herausfinden, dass leider alle Projekte außer Webmaster bereits ausgeschieden waren. Nun hieß es Däumchen drücken. Als dann unser Team auf die Bühne gerufen wurde, war die Freude umso größer. Leider reichte es auch hier nicht für einen Pokal, jedoch erreichten wir immerhin einen 4. Platz.

Insgesamt konnten wir aber, auch wenn die Belohnung durch Preise ausblieb, doch sehr solide Resultate erzielen. So konnten wir die Qualität von Biotechnology Design und Architectural Renovation bedeutend steigern. Das Spiel für Video Game Design ist ein sehr anspruchsvolles und grafisch hochwertiges 3D-Spiel und Linda und Luisa aus der 8.Klasse haben für Fashion Design sehr eindrucksvolle Kleider geschneidert.



Nach der Preisverleihung besuchten wir ein letztes Mal die Mall und erkundeten dann die historische Stadt Grapevine, die durch ihre rund um das Jahr verfügbaren Weihnachtsartikel bekannt ist. Und nun hieß es auch schon Koffer packen.

### **Freitag, 3. Juli**

Der Kurzstreckenflug nach Charlotte war so verspätet, sodass wir den Anschlussflug verpasst hätten, weshalb wir einen Direktflug nach Frankfurt genießen durften. Pünktlich 8 Uhr morgens kamen wir dann in Frankfurt an und die Reise war nun zu Ende.